

Leistungsfall- management

Zweitägiger Intensivkurs:
Wir diskutieren und
lösen Ihre Problemfälle

15. und 16. April 2026
Brunnen

Die berufliche Vorsorge zeichnet sich durch eine bunte Vielfalt von Rechtsträgern und Reglementen aus. Entsprechend anspruchsvoll kann die Antwort auf die Frage sein, ob in konkreten Fällen Leistungen fällig werden und wenn ja, per wann diese durch wen auszurichten sind. Dieser Workshop befasst sich ausschliesslich mit Fragen rund um Fälle aus der Praxis und liefert Lösungsvorschläge.

Der Workshop richtet sich an Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer, Spezialistinnen und Sachbearbeiter von Vorsorgeeinrichtungen, die sich mit Fragen der Leistungspflicht, Koordination oder Leistungsabwicklung befassen.

Inhalt und Referenten

In der beruflichen Vorsorge kommen unterschiedliche Rechtsbereiche zum Tragen. Die dezentrale Durchführung wie auch der Umstand, dass obligatorische und überobligatorische Leistungen mit teils unterschiedlicher Basis zum Tragen kommen, sorgen für zusätzliche Komplexität.

Die Vielfalt der Rechtsträger und der Durchführungsreglemente kann bei der konkreten Leistungsabwicklung und Leistungskoordination zur Herausforderung werden.

Was erwartet Sie an den beiden Kurstagen?

- Im Workshop wird mit Fällen gearbeitet, an denen die Teilnehmenden sich «die Zähne ausbeissen».
- In Gruppen werden zu diesen Fällen mit Unterstützung des Referentenduos praktische Lösungsvorschläge erarbeitet und im Plenum vorgestellt.

Welche Ziele erreichen die Teilnehmenden?

- Die Teilnehmenden erhalten Lösungsvorschläge für ihre eigenen Leistungsfälle.
- Sie schärfen ihr Verständnis bezüglich der Leistungsabwicklung und der Leistungskoordination.
- Sie erhalten über die Arbeit an den Fällen ein Update zur aktuellen Gerichtspraxis in den behandelten Themenfeldern.

Behandelt werden vorrangig Praxisfälle der Teilnehmenden, die den Referenten im Vorfeld zugestellt werden. Diese werden den Kursteilnehmerinnen und -teilnehmern dann anonymisiert vorgestellt. Die Teilnehmenden wie auch die Referenten unterstehen einer Geheimhaltungspflicht.

Teilnehmerzahl: Maximal 25 Personen.

Martin Dumas, Advokat und Mediator SAV, CAS Berufliche Vorsorge (IRP-HSG), Partner Anwaltsgemeinschaft Byland, Diehl, Dumas, Emmel, Robin, Stauffer, Suter in Basel

Simone Emmel, Advokatin, Partnerin Anwaltsgemeinschaft Byland, Diehl, Dumas, Emmel, Robin, Stauffer, Suter in Basel

Programmänderungen vorbehalten

Ort

Seehotel Waldstätterhof,
Waldstätterquai 6,
6440 Brunnen

Zeit

2 Tage inkl. Übernachtung
1. Tag: 09.30 – 17.30 Uhr,
ab ca. 19.00 Uhr gemeinsames
Abendessen
2. Tag: 08.15 – 17.00 Uhr

Kosten

Fr. 2630.– pro Teilnehmer

Spezialpreis

Für Abonnenten mit persönlichem
Abo der «Schweizer Personal-
vorsorge» und Mitglieder VVP:
Fr. 2430.– pro Teilnehmerin

Preise inkl. digitaler Unterlagen,
Weiterbildungs-Zertifikat,
1 Übernachtung im Einzelzimmer,
2 Mittagessen, 1 Abendessen sowie
Pausenerfrischungen

AGB: vps.epas.ch

Credit Points

Berufliche Vorsorge: 17 CP
Mitglieder der Aktuar-Vereinigung:
10 CP

Auskünfte

Team Academy
academy@vps.epas.ch



**Anmeldung und
weitere Informationen
unter vps.epas.ch**

Credit Points